

# Wasserstelle „Saal“ in Materborn

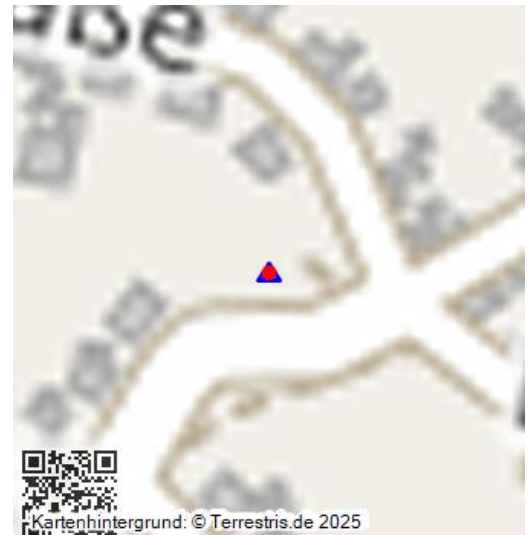
Schlagwörter: [Quelle \(Gewässer\)](#)

Fachsicht(en): Naturschutz

Gemeinde(n): Kleve (Nordrhein-Westfalen)

Kreis(e): Kleve (Nordrhein-Westfalen)

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die Wasserstelle Saal lag in der Nähe eines Kriegerdenkmals. Weitere Namen sind „dat Zael“, „Saalspött“ und „Saalse Pütje“. An die Wasserstelle erinnert heute die Saalstraße.

Der Grundwasserleiter sind Sande und Kiese der Stauchmoräne mit guter Wasserwegsamkeit. Die grundwasserstauende Basis besteht aus gestauchten tertiären Feinsanden und interglazialen Tonen.

(Jana Wermeyer, Michael Stevens & Stefan Kronsbein, Haus der Natur - Biologische Station im Rhein-Kreis Neuss e.V., 2022)

## Literatur

**Brauer, Theodor (1988):** op gen Matersborn - Heimat am Rande des Reichswalds. S. 212. Kleve-Materborn.

**Gorissen, Friedrich (1952):** Niederrheinischer Städteatlas, 1. Reihe: Klevische Städte, Heft 1: Kleve. (Publikationen der Gesellschaft für rheinische Geschichtskunde, 51.) Kleve.

**Gorissen, Friedrich (1950):** Heimat im Reichswald. Kleve.

## Wasserstelle „Saal“ in Materborn

**Schlagwörter:** [Quelle \(Gewässer\)](#)

**Ort:** 47533 Kleve - Materborn

**Fachsicht(en):** Naturschutz

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Literaturlauswertung

**Koordinate WGS84:** 51° 46 30,45 N: 6° 06 8,49 O / 51,77513°N: 6,10236°O

**Koordinate UTM:** 32.300.100,00 m: 5.740.000,00 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.507.108,08 m: 5.737.887,45 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** Jana Wermeyer, Michael Stevens & Stefan Kronsbein, „Wasserstelle „Saal“ in Materborn“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-344933> (Abgerufen: 14. Dezember 2025)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

